

Liebe Mitglieder der Sportgemeinschaft

Nach nahezu zwei Jahren Pandemie und vor den anstehenden Festtagen ist es zunächst einmal an der Zeit, Danke zu sagen. Danke dafür, dass sich der überwiegend große Teil der Sportlerinnen und Sportler an die notwendigen Auflagen und Einschränkungen gehalten haben. Nur dadurch war nicht nur ein relativ geregelter Sport möglich sondern es wurde auch die Gesundheit aller Beteiligten so gut wie möglich geschützt.

Unser Dank gilt aber auch besonders den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die ihre Tätigkeit im Spannungsfeld zwischen sportlicher Aufgabe und Kontrolle durchführen mussten.

Leider wurde diese Tätigkeit durch das Verhalten Einzelner, die sich trotz Aufforderung nicht oder nicht genügend an die Auflagen gehalten haben, empfindlich zusätzlich belastet. Dies kann dazu führen, dass der eigenen Gesundheit der Vorzug gegeben wird und die Betreuung- zumindest vorübergehend- eingestellt wird, wie dies in einem Fall bereits geschehen ist! Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter sind deshalb angehalten, weiterhin mit Augenmaß und starkem Nachdruck auf die Einhaltung der Vorgaben zu achten. Dabei darf und wird in Zukunft auch das Hausrecht angewendet werden und ggf. eine namentliche Mitteilung an den BSG- Vorstand erfolgen, was u.U. Maßnahmen zur Folge hat.

Die Pandemie wird uns angesichts hoher Infektionszahlen und neuer Mutationen noch eine Weile begleiten, ob wir wollen oder nicht. Das gefällt uns genau so wenig wie Ihnen. Wenn wir uns ALLE dessen bewusst sind und uns an die Regelungen halten, steht auch im neuen Jahr einer halbwegs normalen Sportausübung nichts im Wege, die ja auch ein wichtiges Stück Gesundheitsvorsorge bedeutet! Dazu gehört aber auch, dass die z.Zt. geltenden Vorgaben beachtet werden:

das Mitführen und Vorlegen des Impfnachweises zu jeder Veranstaltung, die Einhaltung der bekannten GG- und AHA- Regelungen sowie das Tragen der Masken, außer bei der eigentlichen Sportausübung. Auch in der Umkleide und auf der Hallenbank, wenn der notwendige Abstand nicht möglich ist.

Wir sind zuversichtlich, dass unter Ihrer aller Mitwirkung, der Sport in unser Gemeinschaft mit seinem hohem Stellenwert für die eigene Gesundheit aber auch für den großen verbindenden Charakter weiterhin durchgeführt werden kann und wünschen Ihnen für die bevorstehenden Feiertage und das Neue Jahr alles Gute

Der Vorstand der Betriebssportgemeinschaft